

## Los 116



**Auktion** Works of Art & Art Nouveau

**Datum** 15.05.2025, ca. 12:27

**Vorbesichtigung** 09.05.2025 - 10:00:00 bis  
12.05.2025 - 18:00:00

---

### AUßERGEWÖHNLICHER SECRÉTAIRE EN PENTE.

Frankreich.

Datierung: Um 1730/40.

Technik: Mahagoni und Palisander furniert. Feuervergoldete Bronzebeschläge.

Beschreibung: Auf vier hohen, geschwungenen Beinen der außergewöhnlicher, trapezartig geformter Korpus mit zweifach schräg eingezogenen Ecken. Ein kleiner mittiger Schub, flankiert von zwei über Eck gehenden kleineren Schüben. Vorne schräg gestellte, scharnierte Schreibplatte, Innen mit roter Ledereinlage. Das Innenleben mit vier seitlichen kleinen Schüben und breiteren Mittelfächern. Die Schübe durch geriefte Zierleisten eingefasst und die vier Beine mit außergewöhnlichen Bronzemontierungen mit Akanthus und weiblichen Maskarons.

Maße: Ca. 100x97x54cm.

Marke: Auf der Unterseite altes Inventaretikett Kyrillisch mit Krone: Möglicherweise des heute zerstörten Guts Iljinskoe.

Furnier tlw. abgelöst und oder beiliegend.

Beilage: 1 Schlüssel.

#### Provenienz:

- Möglicherweise aus dem Inventar des heute weitgehend zerstörten Gut Iljinskoe.

In der Region Moskaus am Ufer der Moskwa gelegen, schenkte Kaiser Alexander II. es seiner Frau, Kaiserin Maria Alexandrowa. Bis zur Revolution 1917 blieb es im Besitz der Familie der Romanows.

- Privatsammlung Norddeutschland.

#### Literatur:

- Hojer, Gerhard, Ottomeyer, Hans (Hrsg.): Die Möbel der Residenz München I. Die französischen Möbel des 18. Jahrhunderts, München 1995. Hier ein Bureau Plat von Charles Cressent mit figürlichen Beschlägen, S.75 ff.

- Kjellberg, Pierre: Le Mobilier Français Du XVIII. Siècle, Paris 1989. Für die aufwendigen Bronzebeschläge und Formensprache siehe als Vergleich beispielsweise Arbeiten von Charles Cressent (S.199) oder Etienne Doirat (S.265).

Taxe: 8.000 € - 10.000 €

